

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **24 (1898)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

—> Abonnementsbedingungen. <—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzelle: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzelle 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M^{me} Lelong, Kiosque 10, Boul^d des Capucins en face le »Grand Café«.

Erinnerungsblatt an den 20. Februar 1898.

Wir geben mit der nächsten Nummer des »Nebelspalter« ein ganz grosses, in Farben und Zeichnung prachtvoll ausgeführtes Erinnerungsblatt heraus. Dasselbe enthält die Portraits von Stämpfli, Marti, Welti, Zemp und Hauser, nebst der symbolischen Darstellung der ganzen Aktion.

Neu eintretende Abonnenten erhalten das Bild gratis nachgeliefert.

Separatabzüge per Exemplar Fr. 1. 20, franko Schweiz.

Bestellungen von Buchhandlungen, Kolporteurs und Privaten nimmt schon jetzt entgegen

Zürich, den 20. Februar 1898.

Die Expedition des »Nebelspalter«
Rämistrasse 31.

Zum 20. Februar 1898.



in Manneswort voll Kraft und Mut
Erscholl's aus Schweizermunde.
Zu eigen sei als Landesgut
Der Schienenweg dem Bunde!
Zu Ende sei die schnöde Pacht
An fremden Geldes gier'ge Macht!
Dies Wort, so gut wie Mannesthat,
Verdient, dass man es preise;
Den Bundessinn, den Volkesstaat,
Es ehrt sie gleicher Weise.
Die Republik Helvetia,
Als mündig steht sie heute da!



Die höher als das Vaterland
Den Geldsack stellen wollten,
Und die in blödem Unverstand
Dem starken Bunde grollten,
Sie mögen, ihre Zeit ist hin,
In ihre Höhlen sich verzieh'n!

Den Männern allen, die voran,
Dem Werke Pfad gebrochen,
Dem Volke, das zur Bundesbahn
Bekräftigend gesprochen
Vierhunderttausendfaches Ja
Ein Hoch! Hoch dir, Helvetia!

J. K.